



**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Rahmenvereinbarungen im Vergaberecht

Vermeidung von Projektrisiken

🔔 Darum lohnt sich der Kurs

Rahmenvereinbarungen und Rahmenverträge eignen sich für gleichartige, regelmäßige oder wiederkehrende Leistungen. Wie überall im Vergaberecht gibt das Gesetz Bedingungen dafür vor. Holen Sie sich Tipps für ihre Gestaltung.

Das nehmen Sie mit

Nehmen Sie die Abkürzung: Rahmenvereinbarungen erleichtern Ihnen die Beschaffung wiederkehrender Leistungen. Gewusst wie, können Sie damit geschickt **Transaktionskosten** sparen. In diesem Lehrgang lernen Sie, welche Bedingungen laut **EU-Richtlinie** sowie **BVergG** für langfristige Vergaben erfüllt sein müssen, wie die **Auswirkungen** sowohl für **klassische** als auch für **Sektorenauftraggeber** aussehen und auf welche Aspekte die **EuGH** Judikatur bei der Gestaltung solcher **Rahmenverträge** besonderes Augenmerk legt. Unsere Referent*innen legen Ihnen anschaulich dar, welche Besonderheiten es bei der Vertragsgestaltung zu beachten gibt und welche rechtlichen Schutzmechanismen greifen. Vergeben Sie nicht diese Chance und sichern Sie sich noch heute Ihren Seminarplatz!

Ihr Programm im Überblick

9:00–10:30 Uhr, Dr. Eisner

- Aktuelle Judikaturentwicklungen
- Auslegungsfragen zur EU-Richtlinie & zum BVergG 2018

10:45–15:45 Uhr (inkl. Mittagspause), Mag. Terzaki

- Rahmenvereinbarung / Rahmenvertrag / Option
 - Instrumente für die langfristige Beschaffung
- Planung, Umsetzung und vertragliche Zuordnung
 - Rechtsterminologie
 - Vergaberechtliche Definition
 - Auswirkungen für klassischen & Sektorenauftraggeber
 - Zivilrechtliche Definitionen & Rechtsnatur
 - VwGH Ro 2014/04/0070 16.03.2016 Rahmenvereinbarung ist kein Auftrag
 - Die Sicht aus Deutschland
- Vergaberechtliche Bedingungen für langfr. Vergaben
 - Volumen, Exklusivität, Laufzeit, Preis
 - Kalkulierbarkeit einer Rahmenvereinbarung
 - Bekanntmachungspflichten | Abnahmeverpflichtung
 - Leistungspflicht des Partners / Auftragnehmers

- Beteiligung von Dritten u. v. m.
- Auswahl der Vertragspartner der Rahmenvereinbarung
- Rahmenbeschaffung – neue Tendenzen

16:00–17:15 Uhr, Mag. Reisner

- Aktuelle Judikatur aus dem Bereich Option / Rahmenvertrag & Rahmenvereinbarung – inkl. Höchstgerichte & EuGH –
 - Was ist eine Rahmenvereinbarung?
 - Kalkulierbarkeit der Leistung
 - Rechtsschutz bei der Vergabe von Rahmenvereinbarungen
 - Rechtsschutz beim Abruf aus einer Rahmenvereinbarung

17:15–18:00 Uhr, RA Dr. Pock

- Praxisberichte über erfolgreich abgeschlossene Rahmenvereinbarungen
 - Vor- und Nachteile von Rahmenvereinbarungen
 - Anwendung im Liefer-, Dienstleistungs- & Baubereich

Interessant für

- Vergabestellen, die sich mit wiederkehrende Leistungen beschäftigen
- Verantwortliche & Mitarbeiter aus öffentlichen Auftraggebern
- Unternehmen, die als Bieter an öffentlichen Ausschreibungen teilnehmen
- Fachkräfte aus Rechtsabteilungen, Ingenieurbüros und Interessenvertretungen
- Architekten & Ingenieurkonsulenten mit Vergabeprojekten
- Juristen, Rechtsanwälte & Anwarter im Vergaberecht

Referent*in



Dr. Christian Eisner

Experte für Vergaberecht & Verfahrensrecht



Mag. Alexandra Terzaki

International anerkannte Expertin für Vergabeberatung & -management



RA Dr. Ralf D. Pock

Rechtsanwalt im Bereich Vergaberecht



Mag. Hubert Reisner

Richter und Experte für Vergaberecht & Verfahrensrecht

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
02.10.2025	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
02.10.2025	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-
25.06.2026	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
25.06.2026	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-
26.11.2026	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
26.11.2026	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-

Preise exkl. MwSt.

Beratung & Buchung



Erwin Skenderi

+43 1 713 80 24-83 [✉ bildungsmanagement@ars.at](mailto:bildungsmanagement@ars.at)